

Pasinex legt Unternehmensupdate vor

TORONTO, Ontario - 30. März 2023 - Pasinex Resources Limited (CSE: PSE) (FWB: PNX) (das „Unternehmen“ oder „Pasinex“) freut sich, ein Unternehmensupdate vorzulegen.

Andrew Gottwald, Chief Financial Officer von Pasinex, kommentierte: „2022 war ein sehr ermutigendes Jahr für das Unternehmen. Das Joint Venture erzielte äußerst positive Ergebnisse mit hohen Gewinnspannen und erwirtschaftete einen beträchtlichen positiven Cashflow, von dem ein großer Teil an Pasinex Canada ging. Das Unternehmen führte eine Reihe von Aktivitäten in Nevada durch, was zur Erfüllung seiner Investitionsverpflichtungen führte, um eine 51%ige Beteiligung am Projekt Gunman zu erwerben. Das Unternehmen ist gut aufgestellt für ein weiteres positives Jahr 2023. Die geprüften Jahresergebnisse werden voraussichtlich Ende April veröffentlicht.“

Warnhinweis

Das Unternehmen hat keinen aktuellen technischen Bericht erstellt, der eine Mineralressourcenschätzung gemäß den vom CIM Standing Committee on Reserve Definitions erstellten und vom CIM Council angenommenen „Mineral Resources and Reserves, Definitions and Guidelines“ enthält. Die Verfahren zur Klassifizierung der gemeldeten Mineralressourcen wurden im Rahmen der Vorschrift National Instrument 43-101 (NI 43-101) der Canadian Securities Administrators durchgeführt. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, einen NI 43-101-konformen technischen Bericht zu verfassen. Das Joint Venture hat sich bei seinem aktuellen Bohrprogramm nicht an anerkannte Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollverfahren gehalten und auch kein unabhängiges Drittlabor für die Analyse der Proben in Anspruch genommen. Das Joint Venture verwendet vor Ort tragbare Röntgenfluoreszenz-Analysatoren („XRF“) für die Untersuchung der Zinkproben und die Gehaltskontrolle bei der Exploration und im Abbau. Darüber hinaus werden für alle Verkäufe des Joint Ventures die Analysen von einem unabhängigen Drittlabor durchgeführt.

Horzum AS und Pasinex Arama

Sicherheit, Gesundheit und Umwelt

Unser Joint Venture hatte das Glück, dass seine Büros in Adana und die Mine Pinargozu bei den jüngsten tragischen Erdbeben in der Türkei keine größeren Schäden erlitten. Um die Sicherheit und das Wohlergehen unserer Mitarbeiter zu gewährleisten, wurde der Betrieb des Joint Ventures im Februar vorübergehend eingestellt. Unser gut ausgebildetes Minenrettungsteam wurde zusammen mit Baggern und Lastwagen mobilisiert, um bei den Wiederaufbaumaßnahmen in den nahegelegenen Städten zu helfen. Ungefähr 50 Mitarbeiter halfen bei den Aufräum- und Bergungsarbeiten und retteten zehn Menschenleben in Hatay, Türkei. Das Unternehmen ist sehr stolz auf den Beitrag dieser Personen und den Dienst, den sie für die örtlichen Gemeinden geleistet haben.

Das Unternehmen freut sich berichten zu können, dass Horzum AS ein weiteres Jahr ohne Unfälle mit tödlichem Ausgang in der Mine Pinargozu verbuchen konnte. Im Jahr 2022 wurden in der Mine Pinargozu insgesamt 194.504 Arbeitsstunden ohne Todesfälle geleistet. Horzum AS meldete im Laufe des Jahres vier schwere Verletzungen und zwölf Unfälle mit Ausfallzeiten. Horzum AS hat sich seit Beginn des Abbaus in Pinargozu im Jahr 2015 auf die Entwicklung eines Gesundheits- und Sicherheitsmanagementsystems und einer entsprechenden Arbeitskultur konzentriert.

Dividenden

Die Gesamtbeträge, die Pasinex Arama von Horzum AS in Form von Dividendenzahlungen, Dividendenvorschüssen, Zahlungen lang ausstehender Dividendenforderungen und Zahlungen laufender Dienstleistungsrechnungen erhalten hat, beliefen sich auf insgesamt etwa 4,5 Millionen Dollar (57 Mio. TRY), wenn man die zum Zeitpunkt des Eingangs gültigen Wechselkurse zugrunde legt. Ungefähr 4,1 Millionen Dollar (52,7 Mio. TRY) wurden von Pasinex Arama an Pasinex Canada überwiesen.

Das Unternehmen freut sich außerdem mitteilen zu können, dass Pasinex Arama im Jahr 2023 bis dato vier separate Zahlungen von Horzum AS erhalten hat, und zwar im Vorfeld einer Dividende, die auf der nächsten Jahreshauptversammlung von Horzum AS beschlossen werden soll. Die Zahlungen belaufen sich auf insgesamt ca. 946.000 Dollar (13.500.000 TRY), wenn man die zum Zeitpunkt des Eingangs gültigen Wechselkurse zugrunde legt. Ungefähr 875.000 Dollar (12.500.000 TRY) wurden von Pasinex Arama an Pasinex Canada überwiesen.

Wichtige Punkte im Jahr 2022

- Das Joint Venture hat im Jahr 2022 Explorations- und Erschließungsstollen mit einer Gesamtlänge von 1.743 Metern aufgefahren;
- Im Jahr 2022 wurden unter und über Tage 106 Diamantkern- und Schlagbohrungen mit einer Gesamtlänge von 9.345 Meter niedergebracht;
- Das Joint Venture förderte im Jahr 2022 insgesamt etwa 13.800 Tonnen Zinkprodukt, einschließlich 12.850 Tonnen hochgradiges Zinksulfidprodukt;
- Insgesamt wurden ungefähr 14,2 Millionen Pfund Zinkprodukte hergestellt;
- Das Joint Venture beendete das Jahr mit einem Lagerbestand von 3.056 Tonnen hochgradigem Zinksulfidprodukt;
- Der Gesamtabsatz von hochgradigem Zinksulfidprodukt im Jahr 2022 betrug ungefähr 11.500 Tonnen. Dieses Material hatte einen durchschnittlichen Zinkgehalt von etwa 50,1 % und der durchschnittlich erzielte Verkaufspreis lag bei etwa 1.120 USD pro Tonne; und
- Im Jahr 2022 belief sich der Gesamtwert aller Verkäufe von Zinkprodukten auf etwa 13,6 Millionen USD.

Prognose für 2023

Für das Jahr 2023 wird in der Mine Pinargozu eine Produktion von 11.000 bis 13.000 Tonnen Zinksulfidprodukt mit einem durchschnittlichen Gehalt von über 50 % Zink als Direktversandmaterial prognostiziert. Je nach dem Fortschritt der Untertageexploration bei Pinargozu könnte diese Produktionsprognose in der zweiten Hälfte des Jahres 2023 erhöht werden. Horzum AS geht davon aus, dass es im Jahr 2023 Diamantkernbohrungen mit einer Gesamtlänge von mehr als 10.000 Metern unter und über Tage niederbringen sowie Stollen mit einer Gesamtlänge von mehr als 900 Metern auffahren wird. Der Abbau und die Diamantkernbohrungen erfolgen vorwiegend unter Tage im vierten Stollen (auf der 541-Meter-Sohle). Horzum AS wird den bestehenden vierten Stollen um weitere 300 Meter verlängern, um das Konzessionsgebiet Akkaya zu erreichen.

Die Exploration wird der Schlüssel zum anhaltenden Erfolg der Konzessionsgebiete Pinargozu und Akkaya sein, weshalb in diesem Jahr zusätzliche Bohrgeräte sowohl unter Tage als auch an der Oberfläche eingesetzt werden. Bis zum Ende des zweiten Quartals 2023 werden drei Diamantkernbohrgeräte (von denen eines sowohl über als auch unter Tage eingesetzt werden kann) und ein Schlagbohrgerät in Betrieb sein. Eines davon wird in erster Linie dazu verwendet werden, vor dem Erschließungsstollen in Richtung des Konzessionsgebietes Akkaya zu bohren, um die Ausrichtung und Lage der Zielzone besser bestimmen zu können. Sobald dies geklärt ist, wird die Erweiterung des vierten Stollens in Richtung des Konzessionsgebietes Akkaya zu einer wichtigen Priorität. Das Joint

Venture erhielt seine operative Explorationslizenz im November 2022 und hat jetzt drei Jahre Zeit, verschiedene Studien abzuschließen und einzureichen, bevor es die Umwandlung in eine Produktionslizenz beantragen kann. Das Joint Venture hat mit diesem Prozess begonnen und wird im Jahr 2023 bestimmte Berater beauftragen, um den Prozess zur Fertigstellung der für den Antrag erforderlichen Berichte zu beginnen.

Die Inflation in der Türkei war auch im Jahr 2022 und bis ins Jahr 2023 hinein sehr hoch. Das Land wurde im zweiten Quartal 2022 für Rechnungslegungszwecke zur hyperinflationären Wirtschaft erklärt. Infolgedessen war und ist Horzum AS weiterhin einem Preisdruck auf seine Waren und Dienstleistungen, einschließlich der Löhne seiner Arbeitskräfte, ausgesetzt. Der Zinkpreis stieg im April 2022 auf einen Höchststand von 1,98 USD pro Pfund und ging dann im weiteren Verlauf des Jahres auf einen Preis von 1,42 USD pro Pfund zum Jahresende zurück. Der Durchschnittspreis pro Pfund stieg im Jahr 2022 auf 1,58 USD, verglichen mit einem Durchschnittspreis von 1,36 USD pro Pfund im Jahr 2021. Diese Preiserhöhungen in Verbindung mit dem Anstieg des USD-Wechselkurses gegenüber der türkischen Lira wirkten sich positiv auf die Bruttomargen von Horzum AS im Jahr 2022 aus und glichen die Kostensteigerungen teilweise aus.

Projekt Gunman

Im November 2022 begann Pasinex mit einem RC-Bohrprogramm (Reverse Circulation/Rückspülbohrungen), das 14 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 3.000 Metern umfassen sollte. Bis dato wurden nur drei Bohrungen fertiggestellt; eine vierte Bohrung wurde kurz vor der Zieltiefe abgebrochen. Etwa 30 % der geschätzten Bohrmeter wurden bereits niedergebracht.

Das Bohrprogramm sollte ursprünglich im September 2022 beginnen und bis Oktober 2022 abgeschlossen werden, doch das beauftragte Bohrunternehmen traf verspätet im Konzessionsgebiet ein. Das Unternehmen beschloss, das Bohrprogramm trotz des verspäteten Beginns und der schwierigeren Bohrbedingungen, die mit dem Wintereinbruch einsetzten, fortzusetzen, um die erforderlichen Ausgaben für den Erwerb der 51%igen Beteiligung am Projekt Gunman zu tätigen. Eine Kombination aus strengem Winterwetter und mechanischen Problemen mit den Gerätschaften des Bohrunternehmers führte zu zahlreichen Verzögerungen, schlechten Leistungen und einer geringen Bohrmeterleistung. Das Unternehmen hat daher das Bohrprogramm im Februar unterbrochen und wird es wieder aufnehmen, sobald sich die Wetterbedingungen verbessern.

Das Unternehmen hat jedoch seine Ausgabenanforderungen erfüllt und seine Option auf den Erwerb einer 51%igen Beteiligung am Projekt Gunman ausgeübt.

Das Bohrprogramm wurde konzipiert, um die Prospektionsgebiete entlang eines etwa zwei Kilometer langen Nord-Süd-Korridors zu überprüfen (siehe Abbildung 1). Die Zielsetzungen umfassen die Erkundung möglicher Tiefenerweiterungen unterhalb der hochgradigen oxidierten Zinkmineralisierung bei RH Main. Ziele im Streichen südlich von Copper Hill und RH South und im Norden bei RH North scheinen Zentren hydrothermalen Alteration mit überlappenden geochemischen und geophysikalischen Anomalien zu sein.

Keine der Bohrungen durchteufte eine sichtbare Zinkmineralisierung. Als allgemeiner Richtwert für die folgenden Bohrergebnisse würden Zinkkonzentrationen zwischen 1.000 ppm (0,1 %) und 3.000 ppm (0,3 %) Zn als signifikant angesehen werden und könnten im Allgemeinen auf die Nähe zu einem CRD-Mineralisierungssystem hinweisen. Vier Proben erfüllten diese Kriterien bei den abgeschlossenen Analysen. Die Ergebnisse eines Teils der vierten Bohrung stehen noch aus.

Die erste Bohrung PSX22-01 wurde unmittelbar südwestlich von RH Main angesetzt und in östlicher Richtung durch die voraussichtliche vertikale Erweiterung der Mineralisierung bei RH Main niedergebracht. Die Bohrung blieb während des Niederbringens gerade. Die durchschnittliche Zinkkonzentration für alle Grundgebirgsproben, die aus einer Gesamtbohrlänge von 580 Fuß entnommen wurden, lag bei etwa 270 ppm Zn. Dazu gehörten auch erhöhte Konzentrationen im Abschnitt von 85 Fuß bis 135 Fuß mit durchschnittlich 680 ppm Zn, was als schwach anomal angesehen wird. Die Ergebnisse waren insofern enttäuschend, als keine sichtbare Zinkmineralisierung beobachtet wurde und die Zinkkonzentrationen niedriger waren, als angesichts der Nähe zu RH Main erwartet wurde.

PSX22-02 wurde ebenfalls bei RH Main niedergebracht, jedoch etwa 50 Fuß weiter westlich von PSX22-01 und in südöstlicher Richtung. Die Gesamtlänge der Bohrung betrug 962 Fuß, und die Bohrlochuntersuchung ergab, dass die Bohrung erheblich von der Planung abwich. Die geneigte Bohrung wurde steiler und drehte sich im Uhrzeigersinn in Richtung des Nord-Süd-Streichens des Ely-Kalksteins. Alle Grundgebirgsproben lagen im Durchschnitt im Bereich von 90 ppm Zn, wobei nur ein kurzer Zehn-Fuß-Abschnitt zwischen 435 Fuß und 445 Fuß einen Durchschnittsgehalt von 900 ppm Zn aufwies.

PSX22-03 war eine vertikale Bohrung, die bei RH South niedergebracht wurde. Die Gesamtlänge der Bohrung betrug 420 Fuß und alle Grundgebirgsproben lagen im Durchschnitt im mittleren Bereich von 170 ppm Zn, wobei ein Abschnitt von 45 Fuß ab 150 Fuß Tiefe einen Durchschnittsgehalt von 635 ppm Zn aufwies.

PSX23-04 wurde bei RH South angesetzt und nach Südosten ausgerichtet, um einen tiefen Horizont mit geringer Resistivität anzuvisieren, der eine magnetische Anomalie unterlagert. Die Bohrung wich vom Ziel ab und wurde bei einer Bohrtiefe von 910 Fuß abgebrochen. Das Bohrziel wurde nicht erreicht und daher nicht überprüft, da die angestrebte Bohrtiefe 1.310 Fuß betrug. Die Ergebnisse für die ersten 825 Fuß liegen vor, wobei eine Probe 3.610 ppm Zn im Abschnitt von 160 Fuß bis 165 Fuß enthielt.

Obwohl bis dato keine sichtbare Zinkmineralisierung beobachtet wurde, gibt es weiterhin überzeugende Ziele, die bei Copper Hill und in nördlicher Streichrichtung, einschließlich RH North, überprüft werden müssen.

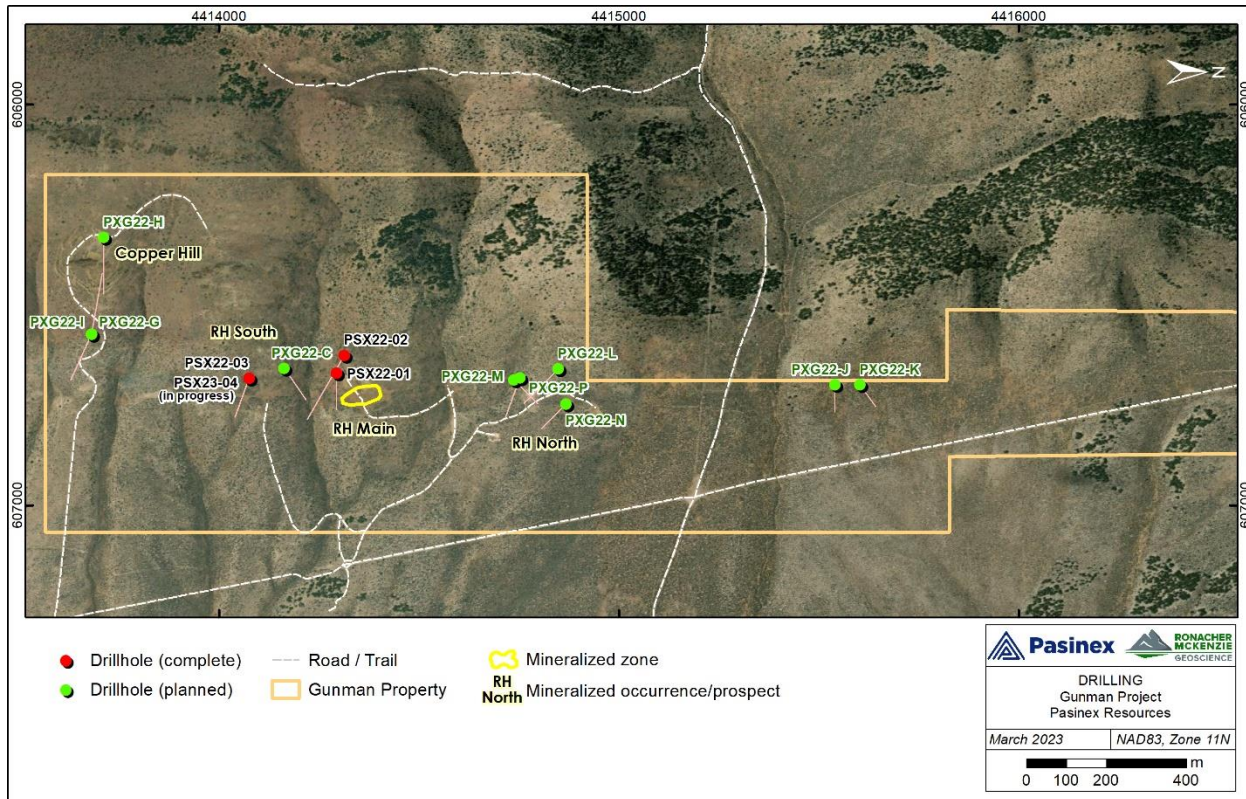


Abbildung 1 – 2022-2023 im Konzessionsgebiet Gunman geplante Bohrungen. Fertiggestellte Bohrungen sind durch rote Punkte und Nummersuffixe gekennzeichnet. Anstehende Bohrungen sind durch grüne Punkte und Buchstabensuffixe gekennzeichnet. Die Zinkmineralisierungszone RH Main und andere mineralisierte Prospektionsgebiete sind entlang eines zwei Kilometer langen Trends dargestellt.

Tabelle 1: Lage der Bohransatzpunkte

(UTM Z11 NAD83)

Bohrung	Zone	(Rechtswert)	(Hochwert)	Höhenlage (Meter)	Anfänglicher Azimut	Anfänglicher Winkel	Bohrlänge (Meter)	Bohrlänge (Fuß)
PSX22-01	RH Main	606668	4414295	1985	090	-54	177	580
PSX22-02	RH Main	606633	4414313	1998	116	-51	293	962
PSX22-03	RH South	606685	4414072	1990	n/a	-90	125	420
PSX23-04*	RH South	606693	4414075	1990	104	-74	277	910

*Eingestellt und mit einer anvisierten Bohrtiefe von 1.310 Fuß (400m) zu vervollständigen

Qualifizierter Sachverständiger

Die Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf das Projekt Gunman beziehen, wurden von Geologen von der Firma Ronacher McKenzie Geoscience Inc. („RMG“) aus Sudbury, Ontario, zusammengestellt. Die Bohrungen und die Entnahme von Proben wurden vor Ort von Frau Elizabeth Zbinden, PhD, Senior Geologist bei RMG, beaufsichtigt. Die Informationen in dieser Pressemitteilung, die sich auf das Projekt Gunman beziehen, wurden von John P. Barry, EurGeol, P.Geo, FSEG, Managing Director von Irus Consulting Ltd., einem qualifizierten Sachverständigern gemäß National

Instrument 43-101 mit 35 Jahren internationaler Erfahrung, einschließlich mindestens fünf Jahren einschlägiger Erfahrung mit verschiedenen Typen zinkreicher Lagerstätten, wie z. B. Lagerstätten des Typs Irish/MVT, Sedex, CRDs und VHMS, überprüft und verifiziert. Herr Barry ist ein unabhängiger Berater. Herr Barry war bereits früher vor Ort und ist mit der Geologie, der Mineralisierung und dem Gelände bei Gunman vertraut.

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Pasinex hält sich an ein robustes Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm („QA/QC“) in Bezug auf die Handhabung von Bohrklein und Bohrkernen, Sicherheit, Fotografie, Probenahme, Dokumentation und Transport von Proben. RC-Proben werden alle fünf Fuß entnommen. Die Auftragnehmer sind angewiesen, Standardbetriebs- und Qualitätssicherungsverfahren zu befolgen, die sicherstellen sollen, dass alle Probenentnahmetechniken und -ergebnisse den internationalen Berichtsstandards entsprechen. Die RC-Proben werden aus Gründen der Staubreduzierung nass entnommen. Der Probenstrom durchläuft einen Zyklonabscheider, in dem eine repräsentative Fraktion gesammelt wird, und der Rest wird in einen Sammelbehälter geleitet. Die in Säcken abgepackten 5-Fuß-Proben werden vor Ort abgeholt und von RMG-Mitarbeitern an das ALS-Aufbereitungslabor in Elko, Nevada, geliefert. Die Proben werden dann im Ofen getrocknet und einer Feinzerkleinerung unterzogen, bei der 70 % eine Korngröße von 2 mm erreichen. Die Probe wird dann mittels eines Riffelprobenteilers aufgeteilt und ein Teil von bis zu 250 g wird zu 85 % auf 75 Mikrometer zerkleinert und an das ALS-Analyselabor in Vancouver, Kanada, geschickt. In Vancouver wird die Probe mittels ME-ICP61a-Methode analysiert. Eine 0,25-g-Teilmenge wird mit einem nahezu vollständigen Vier-Säuren-Verfahren aufgeschlossen und dann mittels induktiv gekoppelter Plasma-Atomemissionsspektroskopie (ICP-AES) auf 33 Elemente einschließlich Zink analysiert. Proben mit einem Zn-Gehalt von über 10.000 ppm werden mit derselben Aufschluss- und Analyseverfahren erneut analysiert, allerdings mit einer neu kalibrierten Obergrenze von 30 % Zn. Um die analytische Präzision, die Repräsentativität der Proben und die Erkennung von Verunreinigungen zu gewährleisten, werden die QA/QC-Proben von RMG wie folgt in den Probenstrom eingefügt: Auf jede zehnte Bohrprobe folgt entweder eine Blindprobe oder ein Standard (gleiche Anzahl von Blindproben und Standards). Der zertifizierte Standard ist kommerziell hergestellt (OREAS 135b, 2,73 % Zn). Der Standard ist auch für 28 andere Elemente zertifiziert. Bei den Blindproben handelt es sich um grobkörnige dolomitische Marmorsplitter. Jede fünfundzwanzigste Bohrprobe wird an der Bohrstelle für die Analyse in zweifacher Ausfertigung entnommen.

Qualifizierter Sachverständiger

Jonathan Challis, ein Fellow des Institute of Materials, Minerals and Mining und staatlich geprüfter Ingenieur, ist der qualifizierte Sachverständige gemäß NI 43-101 für alle Informationen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme der Informationen über das Projekt Gunman. Er hat die vom Joint Venture ausgestellten bezahlten Original-Verkaufsrechnungen für die Lieferung der in dieser Pressemitteilung genannten Zinksulfidprodukte geprüft und die in dieser Meldung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen genehmigt. Herr Challis ist ein Director des Unternehmens und Chairman des Joint Ventures.

Über Pasinex

Pasinex Resources Limited ist ein in Toronto ansässiges Bergbauunternehmen, das über seine hundertprozentige Tochtergesellschaft Pasinex Arama ve Madencilik Anonim Sirketi („Pasinex Arama“) zu 50 % an Horzum Maden Arama ve Isletme Anonim Sirketi („Horzum AS“ oder „Joint Venture“) beteiligt ist. Horzum AS besitzt 100% der produzierenden hochgradigen Zinkmine Pinargozu. Horzum AS verkauft von seinem Minenstandort in der Türkei aus direkt an Zinkhütten und/oder Raffinerien über Rohstoffhändler. Das Unternehmen hält auch eine 51%ige Beteiligung an einem hochgradigen

Zinkexplorationsprojekt, dem Gunman-Projekt in Nevada, mit der Option, diese auf eine 80%ige Beteiligung zu erhöhen. Pasinex verfügt über ein starkes technisches Managementteam, das bei der Mineralexploration und der Erschließung von Bergbauprojekten eine langjährige Erfahrung vorweisen kann. Wir von Pasinex Resources Limited haben uns die Exploration und Förderung von hochgradigen Erzvorkommen zur Aufgabe gemacht, um für Wachstum und Wohlstand bei allen Interessengruppen, einschließlich Aktionäre, Mitarbeiter und in den Gemeinden rund um unsere Betriebsstätten zu sorgen. Dabei erfüllen wir sämtliche Anforderungen an Sicherheit, Gesundheit und Umwelt.

Besuchen Sie unsere Website auf: www.pasinex.com

Für das Board of Directors:

PASINEX RESOURCES LIMITED

„Andrew Gottwald“

Andrew Gottwald
Chief Financial Officer
Tel: +1 416.861.9659
E-Mail: info@pasinex.com

Evan White
Manager of Corporate Communications
Tel: +1 416.906.3498
E-Mail: evan.white@pasinex.com

Die CSE übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Meldung. Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die bestimmte Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von historischen oder zukünftigen Ergebnissen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Sämtliche Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, sind als zukunftsgerichtete Aussagen zu betrachten. Obwohl Pasinex annimmt, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf realistischen Annahmen basieren, lassen solche Aussagen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden, zählen unter anderem die Marktpreise, die dauerhafte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmittel, die Explorationsergebnisse und die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage. Es gibt keine Gewissheit, dass sich solche Aussagen als richtig herausstellen werden. Den Lesern wird deshalb empfohlen, solche Ungewissheiten nur nach ihren eigenen Maßstäben zu bewerten. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!